

PM Nr. 16/2024 am 28.11.2024

## **brlv-Landesvorsitzender Ulrich Babl neues Mitglied im Kuratorium der Stiftung Jugendaustausch Bayern**

In ihrer Sitzung am 28. November 2024 begrüßt die Stiftung Jugendaustausch Bayern Ulrich Babl, den Landesvorsitzenden des Bayerischen Realschullehrerverbandes (brlv), als neues Mitglied im Kuratorium. Die 2021 vom Freistaat Bayern ins Leben gerufene Stiftung setzt sich dafür ein, jungen Menschen in Bayern während ihrer Schul- und Ausbildungszeit internationale Austauschmöglichkeiten zu eröffnen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Förderung von Begegnungsprogrammen, die sich gezielt an nicht-gymnasiale Schulformen richten. Neben der Bereitstellung von Informationen über Auslandsaufenthalte unterstützt die Stiftung Jugendaustausch Bayern Projekte für bestimmte Zielgruppen und Regionen und stärkt die Vernetzung unterschiedlicher Akteure in Bayern. Geografische Schwerpunkte sind Israel, Tschechien, das Vereinigte Königreich und der Kontinent Afrika. Für ihre Arbeit steht der Stiftung ein Budget von 30 Millionen Euro über einen Zeitraum von zehn Jahren zur Verfügung.

brlv-Landesvorsitzender **Ulrich Babl**: *„Ich freue mich sehr über die Berufung in das Kuratorium der Stiftung Jugendaustausch Bayern. Der internationale Schüleraustausch fördert junge Menschen gezielt in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung. Auslandsaufenthalte eröffnen neue Perspektiven und ermöglichen es, den eigenen Horizont zu erweitern, andere Kulturen und Sprachen hautnah zu erleben. Dies ist besonders wichtig, um Vorurteile abzubauen und das interkulturelle Verständnis in einer globalisierten Welt zu stärken. Als Vorsitzender des Bayerischen Realschullehrerverbandes weiß ich, wie wertvoll und bereichernd solche Erfahrungen für die Kinder und Jugendlichen sind - nicht zuletzt im Rahmen unserer Wahlpflichtfächergruppe Französisch oder der Sprachinitiative Tschechisch an den bayerischen Realschulen. Hier lernen unsere Schülerinnen und Schüler die geographischen, kulturellen und touristischen Besonderheiten unserer Nachbarländer kennen, erschließen Texte und legen damit einen wichtigen Grundstein für ihre sprachliche und kulturelle Kompetenz. Für all diese Aspekte bietet die Stiftung Jugendaustausch Bayern eine hervorragende Unterstützung, die in den Schulen noch stärker bekannt gemacht werden sollte. Für die Möglichkeit, die Realschulperspektive miteinzubringen und an der Weiterentwicklung dieses wichtigen Projekts mitzuwirken bedanke ich mich herzlich.“*

Das Kuratorium der Stiftung Jugendaustausch Bayern hat die Aufgabe, den Stiftungsvorstand bei grundsätzlichen Angelegenheiten zu beraten sowie zu unterstützen und seine Tätigkeiten zu überwachen. Es setzt sich aus Experten der Zielgruppen und dem Trägerkreis des internationalen Jugendaustauschs in Bayern zusammen. Vertreten sind die bayerische Wirtschaft, Lehrkräfte, der Bayerische Jugendring, der Beauftragte der Staatsregierung gegen Antisemitismus sowie der Bayerische Städtetag und das Konsularische Korps im Freistaat.

Weitere Informationen zur Stiftung Jugendaustausch Bayern:

<https://jugendaustausch.bayern>

